

Gedanken

Engelsbrunnen

HENRY REUST, PRÄSIDENT DES KIRCHGEMEINDERATES

Der Engelsbrunnen unserer Kirche ist in die Jahre gekommen, fast über-wachsen und sein «Gesicht» voller Flecken und Narben. Nun wird er während der Sommerferien restauriert und am Sonntag, 24. August, im Gottesdienst mit anschliessendem Sommerfest feierlich eingeweiht. Der «Engel» aus der Bibel – im Griechischen «Angelos» – ist ein Bote und überbringt Worte vom Himmel. Nicht irgendwelche Worte, sondern eine Botschaft, die von Gott kommt und an die Menschen gerichtet ist: «Fürchtet euch nicht!» So freuen wir uns auf unseren «neuen» Engel mit der alten Botschaft: «Fürchtet euch nicht!» Gott verspricht uns kein angstfreies Leben, aber ein Leben, das von ihm begleitet ist.



Engelsbrunnen bei der evangelisch-reformierten Kirche Küssnacht.

60plus

Mittagessen, Spiel und Spaziergang Wir treffen uns zum Mittagessen, Spielen, Gesprächen usw. Wer will, kann sein Lieblingsspiel mitnehmen.

Anmeldung bis Freitag 18. Juli, Thomas Prelicz, 079 930 24 28, thomas.prelicz@ref-sz.ch.
Mittwoch, 23. Juli, 12 Uhr, ref. Kirche

Vogelwarte Sempach Anmeldung bis Freitag, 22. August, an Thomas Prelicz, 079 930 24 28, thomas.prelicz@ref-sz.ch.
Mittwoch, 27. August, 14 Uhr, Treffpunkt: 13 Uhr, ref. Kirche

Schuleröffnungs-gottesdienste

Dienstag, 19. August, 7.30 Uhr, reformierte Kirche Küssnacht
Dienstag, 19. August, 11 Uhr, katholische Kirche Merlischachen
Mittwoch, 20. August, 7.30 Uhr, Besin-nungsraum Monséjour, Küssnacht

Engel-Sommerfest

Nach dem Gottesdienst, um 10 Uhr, mit Pfarrerin Caterina Fischer, findet unser Sommerfest statt. Essen, Trinken, Zusammensein. Musik: Dixie-Band. Programm: 11–12 Uhr, Apéro; 12–14 Uhr, Mittagessen, Thai-Food-Truck; 14–15 Uhr, Dessertbuffet; 11–15 Uhr, Engelwerkstatt für Gross und Klein. Der Anlass wird von der

Agenda

Kirchgemeinde offeriert und findet bei jeder Witterung statt. Alle sind herzlich eingeladen.

Sonntag, 24. August, 11 bis 15 Uhr, reformierte Kirche Küssnacht

Gottesdienste

Sonntag, 6. Juli
10 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrerin Susanne Tschümperlin, reformierte Kirche Küssnacht
Sonntag, 13. Juli
10 Uhr, Gottesdienst «Kirche unterwegs», Besuch unserer Nachbargemeinden, mit Pfarrerin Susanne Tschümperlin, reformierte Kirche Küssnacht
Sonntag, 20. Juli
10 Uhr, Gottesdienst «Kirche unterwegs» in Arth-Goldau, mit Pfarrerin Carina Meier. Treffpunkt: Parkplatz der ref. Kirche Küssnacht, 9.30 Uhr, für Fahrgemeinschaften
Sonntag, 27. Juli
10 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrerin Caterina Fischer, reformierte Kirche Küssnacht
Freitag, 1. August
10 Uhr, ökumenischer Gottesdienst zur Bundesfeier mit Pfarrerin Caterina Fischer und Pfarreileiterin Claudia Zimmermann, «Hohle Gasse», Immensee
Sonntag, 10. August
10 Uhr, Gottesdienst mit Thomas Prelicz, reformierte Kirche Küssnacht
Sonntag, 17. August
11 Uhr, Waldgottesdienst für Gross und Klein mit Pfarrerin Caterina Fischer, Bühlerhütte Allmig, Küssnacht

Sonntag, 24. August
10 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrerin Caterina Fischer, anschliessend Sommerfest, reformierte Kirche Küssnacht
Samstag, 30. August
18 Uhr, Abendgottesdienst, anschliessend Teilete, mit Pfarrerin Susanne Tschümperlin, reformierte Kirche Küssnacht

Weitere Anlässe

Männer-Treff. Freitag, 4. Juli, 18.30 Uhr, Treffpunkt: reformierte Kirche Küssnacht. Weitere Details über Durchführung und Programm via WhatsApp: Männer-Treff Küssnacht, andreas.spinner@ref-sz.ch, 079 601 72 44

Kontakt

Pfarrerinnen:
Caterina Fischer, 041 850 39 80, 079 431 64 31, caterina.fischer@ref-sz.ch
Susanne Tschümperlin, 041 850 39 84, 076 544 94 82, susanne.tschuempferlin@ref-sz.ch
Pfarrbüro:
041 850 39 47, Mo–Do, 9–11 Uhr sekretariat-kuessnacht@ref-sz.ch
Rigigasse 12, 6403 Küssnacht,
Kirche:
Hofstrasse 12, 6403 Küssnacht

ref-kuessnacht.ch

Arth-Goldau

Serie: «Lebendige Steine»

Kirchgemeindemitglied Gery Strüby

Wenn unsere reformierte Kirchgemeinde Arth-Goldau ein Bauwerk oder gar ein Kunstwerk aus lebendigen Steinen wäre, dann wäre Gery Strüby das «Urgestein» unter uns. «In aller Bescheidenheit – ich bin Mitglied der Kirchgemeinde seit Geburt», sagt er mit Schalk in den Augen und einem Lachen im Gesicht, denn das ist schon ziemlich lange her. Sein aufblitzender Humor, sein grosser Erfahrungsschatz und seine Heiterkeit machen Gery Strüby zu einem angenehmen und zugleich spannenden Gesprächspartner, der viel zu erzählen hat und noch mehr erlebt hat.

Gery Strüby wurde in der Kirche in Oberarth getauft und konfirmiert. Seit Jahrzehnten besucht er regelmässig die Gottesdienste. In seiner Kindheit war es selbstverständlich, dass die Familie am Sonntag zur Kirche ging. Als er später wegen seiner Arbeit unter der Woche in grossen Schweizer Städten wie Zürich, Basel, Winterthur oder Luzern wohnte, kehrte er am Wochenende stets in die alte Heimat zurück und besuchte sonntags wiederum ganz selbstverständlich den Gottesdienst. Gery Strüby absolvierte eine kaufmännische Lehre, arbeitete fünf Jahre bei den SBB und während 40 Jahren bei der PTT, wo er in leitender Stellung für die Telefonie zuständig war. Auch nach seiner Pensionierung, die bereits lange zurückliegt, blieb er in Zürich wohnhaft und pendelte weiterhin fürs Wochenende nach Goldau.

Praktisch jeden Sonntag ist Gery Strüby auf der hintersten Sitzbank links neben der Sigristin anzutreffen. Spasseshalber bezeichnet er sich in Anspielung auf seinen fixen Stammsplatz in der Kirche selbst als «Hinterbänkler». An den Gottesdiensten schätzt er insbesondere die Predigt, die ihm oft als Leitfaden für seinen persönlichen Alltag dient. Die Festgottesdienste erlebt er als «immer sehr schön». Ganz besonders gefällt ihm allerdings der Gottesdienst zur Konfirmation. Gery Strüby findet es toll, dass die jungen Leute heute einbezogen werden und den Konfirmationsgottesdienst mitgestalten können. «Zu meiner Zeit konnte der Pfarrer das allein und brauchte niemand anderen dazu», erzählt er mit einem Augenzwinkern.

Während der langen Zeit seiner Mitgliedschaft hat Gery Strüby einige Pfarrpersonen kommen und wieder gehen sehen. Jeder mache es zwar ein bisschen anders, doch das meiste bleibe doch ähnlich,



Gery Strüby

meint er im Rückblick. Dass sich seiner Ansicht nach gar nicht so vieles verändert hat und «die Kirche nicht jede Mode mitmacht», empfindet er als wohl-tuend. So sei die Kirche für ihn «wie ein Fels in der Brandung», während sich das Leben rundherum umso schneller dreht und wandelt.

Gery Strüby ist froh, dass er noch immer gesund und selbstständig ist, und solange es ihm möglich ist, wird er weiterhin den Gottesdienst besuchen, sich von der Predigt inspirieren lassen und bei dieser Gelegenheit «die anderen älteren Getreuen» treffen, die wie er regelmässig den Gottesdienst besuchen. «Meine Biografie ist nichts Weltbewegendes», meint er zum Schluss des Gesprächs scherzhaft. «Ich habe einfach versucht, weder negativ noch positiv aufzufallen.» Ganz gelungen ist ihm das wohl nicht, denn in einer Zeit, die durch Unverbindlichkeit und Individualität gekennzeichnet ist, fällt Gery Strüby durch seine Bescheidenheit, Verlässlichkeit und Beständigkeit durchaus auf – und das sicherlich nicht allein in der Kirche und ganz sicher nur im besten Sinne. DOMINIQUE SCHMID

Drei Kurzfragen und ein Wunsch:
1. Wohin fährst du in die Ferien?
Regelmässig in die Länder am Mittelmeer. Ich geniesse die Wärme und esse gern Fisch.
2. Wann hast du zuletzt Hilfe bekommen?
Zum Glück bin ich immer noch selbständig und kaum auf Hilfe angewiesen.
3. Was machst du am Abend als Letztes?
Ich schaue 10vor10 im Fernsehen.
Wunsch: Ich bin wunschlos glücklich!



Die Konfirmandinnen und Konfirmanden, V.l.n.r.: Ivan Turati, Michael Manser, Mattia Dober, Silvan Gander, Amélie Müller, Jasmin Gisler, Fabienne Gwerder und Sara Gschwind mit Pfarrerin Carina Meier.

Agenda

Sonntag, 24. August, mit Open-Air-Chile

Ein Willkommen an unsere Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger! Wir feiern Open-Air-Chile und laden unsere neuen Mitglieder dazu herzlich ein. Der Familiengottesdienst beginnt um 10 Uhr in der Kirche Oberarth und wird von Thomas Prelicz gestaltet, musikalische Begleitung: Markus Wüthrich. Im Anschluss Gemeindefest beim Kirchgemeindehaus mit Speis und Trank, Drehorgelmusik und Spiel und Spass mit dem Kinderteam.

Gottesdienste

Sonntag, 6. Juli
10 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Peter Bigler und Andrea de Moliner am Flügel, AZM Mythenpark Goldau

Sonntag, 13. Juli
9.15 Uhr, Treffpunkt für Fahrgemeinschaften beim Kirchgemeindehaus Oberarth, danach im Rahmen der «Kirche unterwegs» Besuch im Gottesdienst in der evang.-ref. Kirche Küssnacht, Beginn: 10 Uhr
Sonntag, 20. Juli
10 Uhr, Gottesdienst mit Taufen, mit Pfarrerin Carina Meier, evang.-ref. Kirche Oberarth. Wir begrüßen Gäste aus den Kirchgemeinden Küssnacht am Rigi und Brunnen-Schwyz. Apéro im Anschluss, mit Alphornklängen von Christian Gnos
Sonntag, 27. Juli
Kein Gottesdienst
Sonntag, 3. August
10 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Peter Bigler, AZM Mythenpark Goldau
Sonntag, 10. August
10 Uhr, Gottesdienst mit Taufe, mit Pfarrer Peter Bigler und Irene Marty an der Orgel, evang.-ref. Kirche Oberarth
Sonntag, 17. August
Kein Gottesdienst

Sonntag, 24. August
10 Uhr, Open-Air-Chile, Gottesdienst mit Thomas Prelicz, s. Tipp
Sonntag, 31. August
10 Uhr, «Runder Tisch am Sunntig» im Café Türlihof

Kontakt

Kirchgemeindehaus und Pfarramt: Türliweg 8, Oberarth
Pfarrerin:
Carina Meier, 041 855 11 05, pfarramt@refag.ch, Bürozeit mittwochs von 9 bis 12 Uhr oder nach Vereinbarung
Kirchgemeindebüro:
Charlotte Kuny, 041 855 08 10, sekretariat@refag.ch, Mo bis Do, 9 bis 11 Uhr

Zur Website

ref-arth-goldau.ch

